

Zermatt Tourismus

Events schlagen das Wetter

Liebe Insiderinnen, liebe Insider

Pandemien, Finanzkrisen oder Terror... allesamt haben sie Einfluss auf unser Geschäft, den Tourismus. In Zermatt kennen wir dies bestens und haben mehr oder weniger gelernt, mit solchen externen Einflüssen zu überleben. Nur ein Umstand, der macht uns wirklich zu schaffen: das liebe Wetter! Ist es kalt und regnerisch, so fehlen uns die Gäste. Gibt es in tieferen Gefilden keinen richtigen Sommer, so verreisen Herr und Frau Schweizer – unsere wichtigsten Gäste – lieber ans Meer. Und fehlt die Hitze, so zieht unser Argument der Sommerfrische nicht.

Auch mit diesem Umstand müssen wir leben, denn es gibt immer wieder Jahre, in denen das Wetter nicht tourismusfreundlich sein wird. Aber auch hierzu gibt es – wie der aktuelle Sommer beweist – ein Gegenrezept: die Events. Schauen wir zurück auf den verregneten Sommerstart, so stellen wir Ausreisser fest: der Zermatt Marathon hat uns trotz bescheidenen Temperaturen eine grossartige Auslastung beschert.

Und auch die Zermatt Unplugged Summer Weekends haben es geschafft, die immer noch fehlende ausländische Kundschaft einigermaßen zu kompensieren.

Wir tun also gut daran, den Sommer weiter mit attraktiven Veranstaltungen zu bespielen und so nebst tollem Marketing auch direkt Einfluss auf den Gästefluss zu nehmen. Wetter hin oder her.

Herzlichst

Daniel Luggen
Kurdirektor

